



## **Bildung gegen Neonazismus und Rassismus – Angebote 2019/2020 für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene**

### **Modul 1: Neonazismus und Rassismus in Ost- und Westdeutschland – Unterschiede & Gemeinsamkeiten, Ursachen & Handlungsstrategien**

Vortrag von Birgit Mair, 90 bis 120 Minuten

Preis: 250-350 Euro je nach Entfernung von Nürnberg zzgl. Reisekosten

### **Modul 2: Refugees welcome?! – Vortrag und Gespräch mit einem Geflüchteten**

Vortrag, 90 Minuten, Moderation: Birgit Mair

Preis: 300-500 Euro je nach Entfernung von Nürnberg zzgl. Reisekosten

### **Modul 3: Zeitzeugengespräche mit Holocaust-Überlebenden**

Vortrag, 90 bis 120 Minuten, Zeitzeug\*innen: Eva Franz, Klara Gorlatschowa, Siegfried Heilig, Fritz Pilz & andere, Moderation: Birgit Mair

Preis: 350-500 Euro je nach Dauer und Entfernung von Nürnberg zzgl. Reisekosten

### **Modul 4: Wanderausstellungen**

„Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ des BayernForums der Friedrich-Ebert-Stiftung. Verleih und Vortrag durch Birgit Mair sind für ein begrenztes Kontingent im Großraum Nürnberg **kostenfrei**.

### **„Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen“**

Mietgebühr zwei Wochen 300 Euro, vier Wochen 500 Euro

weitere Informationen und Begleitangebote: [www.opfer-des-nsu.de](http://www.opfer-des-nsu.de)

### **Modul 5: Zivilcourage-Training**

Workshop mit Birgit Mair, 120 bis 240 Minuten

Preis: 300-500 Euro je nach Dauer und Entfernung von Nürnberg zzgl. Reisekosten

### **Modul 6: Aktueller Antisemitismus in Bayern**

Workshop oder Vortrag mit Birgit Mair, 90 bis 240 Minuten

Preis: 250-400 Euro je nach Dauer und Entfernung von Nürnberg zzgl. Reisekosten

### **Modul 7: Quo vadis Zeppelintribüne?**

Geführte Wanderung mit Birgit Mair über das ehemalige NSDAP-Reichsparteitagsgelände in Nürnberg; 120 bis 240 Minuten; Übersetzung in folgenden Sprachen möglich: Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Arabisch, Türkisch, Farsi

Preis: 250-400 Euro je nach Dauer und Sprache zzgl. Fahrtkosten

### **Kontakt & Buchung:**

Institut für sozialwissenschaftliche Forschung, Bildung und Beratung (ISFBB) e.V.

Rennweg 60

90489 Nürnberg

**Ansprechpartnerin:** Birgit Mair

**Telefon:** 0911 / 54 055 934

**Mobil:** 0176 / 62 94 31 52

**E-Mail:** [birgitmair@t-online.de](mailto:birgitmair@t-online.de)

**Internet:** [www.isfbb.de](http://www.isfbb.de)

## Informationen über die Referentin



**Birgit Mair (geb. 1967)** Diplom-Sozialwirtin (Univ.), Buchautorin, Rechtsextremismus-Expertin. Zehn Jahre lang pädagogisch-didaktische Arbeit in der Ausstellung „Faszination & Gewalt – Nürnberg und der Nationalsozialismus“ in der Zeppelintribüne Nürnberg, Durchführung von 270 Zeitzeugengesprächen mit Holocaust-Überlebenden, Kuratorin der Ausstellung „Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen“, die bundesweit zweihundert Mal gezeigt wurde.

## Publikationen (Auswahl)

Überlebensberichte von Josef Jakubowicz – eine biographische Analyse. Hg. ISFBB e.V., Nürnberg 2006

Zwei Kriege überlebt – Bosnische Roma als Bürgerkriegsflüchtlinge in Deutschland in: Hitlers Sklaven – lebensgeschichtliche Analysen zur Zwangsarbeit im internationalen Vergleich. Hg. von Plato, Alexander/Leh, Almut/ Tonfeld, Christoph. Wien / Berlin 2008, Englischsprachige Ausgabe: Hitlers Slaves, New York 2010

Strategien gegen Neonazismus und Rassismus unter besonderer Berücksichtigung der Jugendarbeit. Hg. ISFBB e.V., Nürnberg 2012

Pegida Nürnberg - Analyse der Redeinhalte, Hg. ISFBB e.V., Nürnberg 2015

Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen Nürnberg. Hg. ISFBB e.V., vierte aktualisierte Auflage 2018

Extreme Rechte und Rassismus in Bayern - Eine Bestandsaufnahme und was wir dagegen tun können. Hg. Bayerisches Seminar für Politik, 2. aktualisierte Auflage 2018

Die letzten Zeugen – Meine Arbeit mit Holocaust-Überlebenden an Schulen, Hg. ISFBB e.V., erscheint im September 2019